

# NABU-Projekt: Erfassung der Vegetation in den 32 Untersuchungsplots

Flächennummer 21 Bezeichnung/Name: Mahlsank

Abteilung: 4113 Bestand: 010

Büro: ARK Kartierer: Joachim Weyrich Kartierdatum: 24.04.2014

Auswahlkriterium:  Hist. Waldrand  Steile Hanglage  Blockschuttüberlagerung  
 Bewirtschaftung:  normal  rückstellbar  Hiebsruhe  keine  
 Betriebsklasse:  i.r.B.  i.r.B. Prozesssch.  a.r.B.  Großschutzgebiet  
 Kernzone Biosp.  NWZ  Referenzfläche

Prägnante Kurzbeschreibung:

Lockerer, Geophyten-, Strauch- und strukturreiches Buchen-Eichen-Altholz, Teil einer isolierten Waldinsel im Oberen Muschelkalk;

am südöstlichen Rand Quellbereich, 2 Mardellen;

mit Vogelnisthilfen

wüchsiger Standort  ertragsschwacher Standort

Strauchschicht	Hfk	Krautschicht	Hfk
Carpinus betulus		Oxalis acetosella	
Fagus sylvatica		Ficaria verna	
Acer camperstre		Polygonatum multiflorum	
Crataegus monogyna agg.		Arum maculatum	
Fraxinus excelsior		Viola reichenbachiana	
Hedera helix		Primula elatior	
Ligustrum vulgare	lokal	Milium effusum	
Quercus petraea		Ranunculus auricomus	
		Athyrium filix-femina	
		Acer pseudoplatanus	
		Milium effusum	
		Circaea lutetiana	
		Anemone nemorosa	häufig
<b>Krautschicht</b>	<b>Hfk</b>	Lamium montanum	
Carpinus betulus juv.		Galium odoratum	häufig
Acer campestre juv.		Hedera helix	häufig
Deschampsia cespitosa		Geranium robertianum	
Adoxa moschatellina		Allium ursinum	häufig
Carex sylvatica		Veronica montana	
Fagus sylvatica juv.		Brachypodium sylvaticum	


Strukturmosaik (horizontal)

Nutzungsbedingte Dominanzverschiebungen

<b>Biotopbäume</b>	$\geq 6$ / ha	Anzahl/Hektar 1-5 / ha	$< 1$ / ha
Höhlenbäume	<b>X</b>		
BHD > 40 cm + größere Mulmkörper		<b>X</b>	
BHD > 40 cm + Pilzkonsolen			<b>X</b>

**Klein-/Sonderstrukturen:**

starker Moosbewuchs

Faulstellen

Rindentaschen

Saftflussstellen

bizarre Wuchsform/Wucherung

Sonstiges: \_\_\_\_\_

<b>Altbäume:</b>	Mindest-BHD wüchsiger Standort	Mindest-BHD ertragsschwacher Standort	$\geq 6$ / ha	Anzahl/Hektar 1-5 / ha	$< 1$ / ha
Buche, Eiche	80	50	<b>X</b>		
Edellaubhölzer	60	40			<b>X</b>
Kiefer	60	40			
Sonst. Arten	50	30			<b>X</b>

<b>Starkes Totholz</b>	Mind.-BHD wüchsiger Standort	Mind.-BHD ertragsschwacher Standort	$> 3$ St. / ha liegend/stehend	<b>Anzahl/Hektar</b> 1-3 St. / ha liegend/stehend	$< 1$ St. / ha liegend/stehend	Zersetzungsgrad			
						1	2	3	4
Buche, Eiche	50	30	<b>X</b> / <b>X</b>	/	/		<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
Edellaubhölzer	40	25	/	/	/				
Kiefer	40	25	/	/	/				
Sonst. Arten	30	20	/	/	/				

<b>schwaches Totholz</b>	ab 10 cm bis wüchsiger/ ertragsschwacher Standort	$> 3$ St. / ha liegend/stehend	<b>Anzahl/Hektar</b> 1-3 St. / ha liegend/stehend	$< 1$ St. / ha liegend/stehend	Zersetzungsgrad			
					1	2	3	4
Buche, Eiche	10 bis 30/50 cm	<b>X</b> / <b>X</b>	/	/		<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
Edellaubhölzer	10 bis 25/40 cm	/	<b>X</b> /	/			<b>X</b>	<b>X</b>
Kiefer	10 bis 25/40 cm	/	/	/				
Sonst. Arten	10 bis 20/30 cm	/	/	/				

**Zersetzungsgrad Totholz (nach BWI3):**

1 = unzersetzt [Rinde noch am Stamm]

2 = beginnende Zersetzung [Rinde in Auflösung bis fehlend, Holz noch beifest, bei Kernfäule  $< 1/3$  Durchmesser]

3 = fortgeschrittene Zersetzung [Splint weich, Kern nur noch teilweise beifest, bei Kernfäule  $> 1/3$  Durchmesser]

4 = stark vermodert [Holz durchgehend weich, beim Betreten einbrechend, Umrisse aufgelöst]

Beeinträchtigungen durch Lebensraumuntypische Pflanzenarten und Eutrophierungs-/ Störzeiger

$< 5$  % der Fläche

5-25% der Fläche

$> 25$  % der Fläche

Schäden am Waldboden bzw. am Wasserhaushalt

$< 10$  % der Fläche

10-30% der Fläche

$> 30$  % der Fläche

**Sonstiges:**  Befahrung

Durchschneidung

Freizeit-/Erholungsnutzung

erheblicher Wildverbiss

Müllablagerungen

Grünschnittablagerungen

Sonstige Bemerkungen: \_\_\_\_\_ Gebäudereste im südöstlichen Teil der Fläche

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_